

# Inhaltsübersicht

Einführung .....	1
<b>1. Kapitel: Grundlagen .....</b>	<b>9</b>
<i>A. Verankerung des Verzögerungsverbots in Strafsachen .....</i>	<i>9</i>
<i>B. Maßstab des sog. Beschleunigungsgebots .....</i>	<i>36</i>
<i>C. Schutzzweck des sog. Beschleunigungsgebots .....</i>	<i>90</i>
<i>D. Ursachen überlanger Strafverfahren .....</i>	<i>123</i>
<i>E. Ausmaß der überlangen Strafverfahren .....</i>	<i>137</i>
<i>F. Zusammenfassung Grundlagen .....</i>	<i>141</i>
<b>2. Kapitel: Beschleunigungsgebot als Auslegungstopos .....</b>	<b>143</b>
<i>A. Einleitung .....</i>	<i>143</i>
<i>B. Beispiele .....</i>	<i>148</i>
<i>C. Bewertung .....</i>	<i>171</i>
<b>3. Kapitel: Rechtsfolgen überlanger Strafverfahren .....</b>	<b>173</b>
<i>A. Grundlagen der Rechtsfolgenfindung .....</i>	<i>173</i>
<i>B. Strafzumessungslösung .....</i>	<i>185</i>
<i>C. Vollstreckungslösung .....</i>	<i>220</i>
<i>D. Verfahrenshindernis der überlangen Verfahrensdauer .....</i>	<i>281</i>
<i>E. Verwarnung mit Strafvorbehalt gemäß § 59 StGB .....</i>	<i>342</i>
<i>F. Absehen von Strafe gemäß § 60 StGB .....</i>	<i>344</i>
<i>G. Einstellung des Verfahrens gemäß §§ 153 ff. StPO .....</i>	<i>348</i>
<i>H. Absehen von Strafverfolgung bzw. Beschränkung der Strafverfolgung nach §§ 154, 154a StPO .....</i>	<i>351</i>

<i>I. Kompensation durch bloße Feststellung des Konventionsverstößes . . .</i>	352
<i>J. Finanzielle Kompensation . . . . .</i>	356
<i>K. Bewertung des Rechtsfolgensystems . . . . .</i>	416
<b>4. Kapitel: Rechtsschutz gegen überlange Strafverfahren . . . . .</b>	<b>419</b>
<i>A. Nationaler Rechtsschutz . . . . .</i>	419
<i>B. Rechtsschutz nach Art. 34 EMRK . . . . .</i>	487
<i>C. Rechtsschutz nach dem Internationalen Pakt über bürgerliche und politische Rechte . . . . .</i>	492
<i>D. Einfluss der Europäischen Grundrechtecharta auf den Rechtsschutz . . . . .</i>	498
<i>E. Bewertung der Rechtsschutzmöglichkeiten . . . . .</i>	499
Schluss . . . . .	501
Literaturverzeichnis . . . . .	511
Verzeichnis der Entscheidungen des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte . . . . .	547
Personenverzeichnis . . . . .	549
Sachverzeichnis . . . . .	551

# Inhaltsverzeichnis

Einführung . . . . .	1
1. Kapitel: Grundlagen . . . . .	9
A. Verankerung des Verzögerungsverbots in Strafsachen . . . . .	9
I. Geschichtliche Entwicklung . . . . .	9
1. Von der Magna Charta bis zu BVerfGE 46, 17 . . . . .	9
2. Zwischenergebnis . . . . .	16
II. Rechtliche Verankerung des Verzögerungsverbots . . . . .	16
1. Allgemeines Verzögerungsverbot . . . . .	17
a) Art. 6 Abs. 1 S. 1 EMRK . . . . .	17
b) Art. 14 Abs. 3 lit. c IPbPR . . . . .	17
c) Art. 47 Abs. 2 S. 2 GRCh . . . . .	18
d) Art. 2 Abs. 1 i. V. m. Art. 20 Abs. 3 GG . . . . .	19
e) Art. 19 Abs. 4 GG . . . . .	20
f) Menschenwürdeschutz nach Art. 1 Abs. 1 GG . . . . .	21
g) Einzelne Vorschriften der StPO . . . . .	24
aa) § 115 StPO . . . . .	25
bb) §§ 121, 122 StPO . . . . .	25
cc) § 128 StPO . . . . .	26
dd) § 161a StPO . . . . .	26
ee) § 163 Abs. 2 S. 1 StPO . . . . .	27
ff) § 163a Abs. 3 StPO . . . . .	27
gg) § 205 StPO . . . . .	28
hh) §§ 222a, 222b StPO . . . . .	29
ii) § 229 StPO . . . . .	29
jj) § 268 Abs. 3 StPO . . . . .	30
kk) § 275 Abs. 1 StPO . . . . .	30
ll) §§ 417 ff. StPO . . . . .	31
mm) §§ 407 ff. StPO . . . . .	31
nn) § 154 Abs. 1 Nr. 2 StPO . . . . .	32
oo) Zwischenergebnis . . . . .	33
h) Nr. 5 RiStBV . . . . .	33
2. Beschleunigungsgebot in Haftsachen . . . . .	34

a) Art. 2 Abs. 2 S. 2 GG .....	34
b) Art. 5 EMRK .....	35
c) §§ 121, 122 StPO, Nr. 5 Abs. 4 RiStBV .....	36
<i>B. Maßstab des sog. Beschleunigungsgebots</i> .....	36
I. Konventionsrechtlicher Maßstab .....	37
1. Gesamtverfahrensdauer .....	38
2. Verhalten der staatlichen Behörden .....	38
3. Verhalten des Beschwerdeführers .....	40
4. Umfang und Schwierigkeit des Verfahrens .....	41
5. Bedeutung der Sache für den Beschwerdeführer .....	42
6. Beschleunigung, Amtsermittlungsgrundsatz und Verteidigungsrechte .....	42
7. Objektive Dimension .....	43
a) Ausstattung der Justiz .....	43
b) Legalitätsprinzip .....	43
c) Missbrauch von Verfahrensrechten .....	44
d) Rechtsmittel .....	44
e) Gesamtschau der objektiven Rechtspflichten .....	45
8. Feste zeitliche Grenzen .....	45
II. Verfassungsrechtlicher Maßstab .....	46
1. Entwicklung .....	46
2. Grundsatzentscheidung BVerfG NJW 1984, 967 .....	47
3. Einzelfallbetrachtung .....	48
4. Kriterium der Schwere des Tatvorwurfs .....	49
5. Justizbedingte Verfahrensverzögerungen entscheidendes Kriterium .....	49
6. Starre zeitliche Grenzen .....	50
7. Begrifflichkeiten .....	51
8. Beschleunigungsgebot im Gesamtzusammenhang .....	51
9. Objektive Dimension des Beschleunigungsgebots .....	52
a) Pflicht zur ausreichenden Ausstattung der Justiz .....	52
b) Hauptverhandlung in Abwesenheit des Beschuldigten .....	53
c) Mittelbarer Beweis .....	53
d) Spurenakten .....	53
e) Rügeverkümmern .....	54
f) Fristsetzung zur Stellung von Beweisanträgen .....	54
g) Gerichtsbesetzung .....	55
h) Nachträgliche Änderung des Geschäftsverteilungsplans .....	55
i) Beiordnung eines Pflichtverteidigers .....	55
j) Zwischenergebnis .....	55
III. Maßstab des BGH in Strafsachen .....	56
1. Einzelfallbetrachtung .....	56
2. Justizbedingte Verfahrensverzögerungen wesentliches Kriterium .....	57

3. Begrifflichkeiten .....	57
4. Objektive Dimension des Beschleunigungsgebots .....	58
a) Aussetzung und Beschleunigung .....	58
b) § 231a StPO und Beschleunigung .....	58
c) Aufklärungspflicht .....	59
d) Fristsetzung für Beweisantrag .....	59
e) Verständigungen im Strafverfahren .....	59
f) Beiordnung eines Pflichtverteidigers .....	60
g) Rügeverkümmern .....	60
h) Vorabentscheidung über einen Teil der Revision .....	60
IV. Maßstab des § 198 Abs. 1 GVG .....	61
V. Weitere Ansätze zur Maßstabsbestimmung .....	61
1. LG Frankfurt .....	61
2. Ansatz von Imme Roxin .....	62
3. Ansatz von Pastor .....	62
VI. Konventionskonformer Maßstab – eigene Position .....	63
1. Verbot unangemessener Verzögerungen .....	65
2. Tatvorwurf .....	68
3. Überlastung der Justiz .....	69
4. Beweisanträge – Wahrnehmung von Verteidigungsrechten .....	69
5. Sachverständige .....	71
6. Gewisse Untätigkeit .....	71
7. Unterbrechungen der Hauptverhandlung nach § 229 StPO .....	73
8. Revisionsverfahren .....	80
9. Verfassungsbeschwerdeverfahren .....	83
10. Vorlageverfahren an den EuGH .....	84
11. Vorlageverfahren zum Großen Senat für Strafsachen .....	86
12. Verfahrensverzögerung in anderem Vertragsstaat .....	87
13. Gesamtverfahrensdauer .....	89
a) Fristbeginn .....	89
b) Ende der Frist .....	90
C. <i>Schutzzweck des sog. Beschleunigungsgebots</i> .....	90
I. Individualrechtliche Dimension: Schutz des Beschuldigten .....	91
1. Ausgangslage .....	91
2. Individualschützende Dimension der Konvention .....	92
3. Individualschützende Dimension des Grundgesetzes .....	93
4. Kritik .....	95
5. Bewertung der Kritik .....	96
II. Objektive Dimension: öffentliches Interesse an strafverfahrensrechtlicher Beschleunigung .....	98
1. Ausgangslage .....	98
2. Beschleunigungsgebot und Strafzwecke .....	99
3. Beschleunigungsgebot und Wahrheitsfindung .....	100

4. Beschleunigungsgebot und Opferschutz .....	101
5. Beschleunigungsgebot und Funktionstüchtigkeit der Strafrechtspflege .....	102
6. Beschleunigungsgebot und Verfahrensökonomie .....	103
7. Bewertung .....	103
III. Objektive bzw. verfahrensökonomische Dimension des Beschleunigungsgebots als Abwägungstopos .....	106
1. Objektive Funktion der Grundrechte .....	106
2. Abwägungssperre .....	108
3. Verfahrensentlastung durch den Gesetzgeber .....	112
a) Kein „kurzer Prozess“ .....	115
b) Verfahrensentlastung und Wahrheitsermittlung .....	116
c) Verfahrensentlastung und prozessuale Rechte des Beschuldigten .....	118
d) Verfahrensentlastung und Justizförmigkeit .....	119
e) Zwischenfazit .....	122
D. Ursachen überlanger Strafverfahren .....	123
I. Ausweitung des materiellen Strafrechts .....	124
II. Konfliktverteidigung, Prozessverschleppung, Missbrauch von Verteidigungsrechten .....	126
III. Legalitätsprinzip – Überfrachtung des Strafverfahrens mit einer Vielzahl von Tatvorwürfen und Angeklagten .....	128
IV. Überlastung der Justiz .....	130
V. Unsachgemäße Verfahrensbetreibung .....	132
VI. Überzogenes Rechtsmittelsystem .....	134
VII. Unzulänglichkeiten der Verfahrensvorschriften .....	134
VIII. Sonstige Ursachen .....	135
IX. Bewertung .....	136
E. Ausmaß der überlangen Strafverfahren .....	137
F. Zusammenfassung Grundlagen .....	141
2. Kapitel: Beschleunigungsgebot als Auslegungstopos .....	143
A. Einleitung .....	143
I. Prozessgrundsätze im Allgemeinen .....	143
II. Beschleunigungsgrundsatz als Prozessmaxime .....	144
III. Auslegungstopoi .....	147
B. Beispiele .....	148
I. Verständigung im Strafverfahren .....	148
II. Fristsetzung für Beweisanträge .....	151

1. Argumentation des BGH . . . . .	151
2. Fristsetzung und § 246 Abs. 1 StPO . . . . .	152
3. Fristsetzung und Beschleunigungsgrundsatz . . . . .	156
4. Fristsetzung und funktionstüchtige Strafrechtspflege . . . . .	162
III. Rügeverkümmern bei Protokollberichtigung . . . . .	164
1. Bedeutung des Hauptverhandlungsprotokolls . . . . .	164
2. Argumentation des BGH . . . . .	166
3. Rügeverkümmern und Beschleunigungsgrundsatz . . . . .	167
C. <i>Bewertung</i> . . . . .	171
3. Kapitel: Rechtsfolgen überlanger Strafverfahren . . . . .	173
A. <i>Grundlagen der Rechtsfolgenfindung</i> . . . . .	173
I. Ausgangslage . . . . .	173
II. Nationale Perspektive . . . . .	174
III. Konventionsrechtliche Perspektive . . . . .	176
1. Subsidiärer Schutz der Konvention . . . . .	177
2. Opfereigenschaft und Wiedergutmachung . . . . .	178
3. Wirksamer Rechtsbehelf . . . . .	179
4. Zwischenergebnis . . . . .	180
IV. Rechtssoziologische Perspektive . . . . .	180
V. Zwischenergebnis . . . . .	181
VI. Materiell-rechtliche oder prozessuale Rechtsfolge . . . . .	181
B. <i>Strafzumessungslösung</i> . . . . .	185
I. Zeitraum zwischen Tatbeendigung und Urteil . . . . .	185
II. Lange Verfahrensdauer . . . . .	186
III. Überlange Verfahrensdauer . . . . .	187
1. Ausgangslage der sog. Strafzumessungslösung . . . . .	187
2. Grenzen der Strafzumessungslösung . . . . .	189
a) Lebenslange Freiheitsstrafe . . . . .	189
b) Unterschreiten der gesetzlichen Mindeststrafe . . . . .	189
c) Freispruch und Einstellung des Verfahrens . . . . .	189
d) Jugendstrafverfahren . . . . .	190
3. Bewertung der Strafzumessungslösung . . . . .	190
a) Verfassungsrechtliche Bewertung . . . . .	190
b) Konventionsrechtliche Bewertung . . . . .	191
c) Systemkonformität . . . . .	192
aa) Ausgangslage . . . . .	192
bb) Kritik im Lichte des geltenden Strafzumessungsrechts . . . . .	196
(1) System der Strafzumessung . . . . .	196
(2) Systemkonformität der Strafzumessungslösung . . . . .	197
α) Schuldmerkmale . . . . .	198

αα) Unrecht als Bezugspunkt der Tat . . . . .	199
ββ) Gerechter Schuldausgleich . . . . .	200
β) Präventionsmerkmale . . . . .	204
αα) Generalprävention . . . . .	204
ββ) Spezialprävention . . . . .	205
γ) Nachteilige Tatfolge – Würdigung der Person . . .	205
δ) Strafraumenwahl . . . . .	206
(3) Zwischenergebnis . . . . .	206
(4) Überlange Verfahrensdauer als objektives Verfahrensunrecht . . . . .	207
(5) Bewertung . . . . .	209
(6) Lösungsmöglichkeiten . . . . .	217
α) Strafzumessungslösung . . . . .	217
β) Modifizierte Strafzumessungslösung . . . . .	217
γ) Keine strafmildernde Wirkung der langen Verfahrensdauer . . . . .	217
δ) Ausdehnung der Vollstreckungslösung . . . . .	218
ε) Entschädigungslösung mit subsidiärem Verfahrenshindernis . . . . .	219
<i>C. Vollstreckungslösung</i> . . . . .	220
I. Entwicklung . . . . .	220
II. Inhalt . . . . .	222
III. Praktische Konsequenzen . . . . .	223
IV. Kompensationshöhe . . . . .	224
V. Argumente für die Vollstreckungslösung (Vorzüge) . . . . .	229
VI. Kritik . . . . .	230
1. Konventionskonformität . . . . .	230
a) Position der Rechtsprechung . . . . .	230
b) Positionen im Schrifttum . . . . .	231
c) Eigene Position . . . . .	231
aa) Lückenlose Kompensation . . . . .	232
bb) Spürbare, unbedingte Kompensation . . . . .	234
(1) Kompensation bei Verhängung einer lebenslangen Freiheitsstrafe . . . . .	235
α) Systematik des § 57a StGB . . . . .	236
β) Auswirkung der Vollstreckungslösung auf die Systematik des § 57a StGB . . . . .	237
γ) Kompensation im Wege der Strafzumessungslösung . . . . .	239
(2) Kompensation bei Aussetzung der Freiheitsstrafe zur Bewährung . . . . .	241
2. Verfassungsmäßigkeit . . . . .	242
a) Strafzumessungslösung und Verfassungsdogmatik . . . . .	242



b) Vollstreckungslösung als Verstoß gegen den Grundsatz verhältnismäßigen Strafens .....	246
c) Vollstreckungslösung als Verstoß gegen das verfassungsrechtliche Gebot der Resozialisierung .....	250
d) Strafzumessungslösung als Gewohnheitsrecht .....	254
3. Systemkonformität .....	257
a) Analoge Anwendung des § 51 StGB .....	257
aa) Rechtsfolgenregelung .....	258
bb) Planwidrige Regelungslücke .....	259
cc) Ähnlichkeit der Tatbestände .....	262
b) Systemwechsel als Verstoß gegen das Analogieverbot .....	269
c) Systemwechsel als rechtspolitischer Akt .....	275
4. Sonstige Kritik .....	279
VII. Ergebnis .....	280
<i>D. Verfahrenshindernis der überlangen Verfahrensdauer</i> .....	281
I. Meinungsstand .....	283
1. Meinungsstand in der Literatur vor dem Systemwechsel .....	283
2. Rechtsprechung vor dem Systemwechsel .....	285
3. Rechtsprechungsanalyse nach dem Systemwechsel .....	292
4. Meinungsstand in der Literatur nach dem Systemwechsel .....	295
II. Dogmatische Begründung des Verfahrenshindernisses .....	296
1. Verfahrenshindernis wegen der Verwirkung des staatlichen Strafanspruchs .....	297
a) Der „staatliche“ Strafanspruch .....	297
b) Der Begriff des „Strafanspruchs“ .....	298
c) Verwirkung .....	300
aa) Subjektives Recht als Gegenstand der Verwirkung .....	301
bb) Nichtgebrauch des Rechts .....	303
cc) Unzumutbarkeit .....	306
dd) Position Hillenkamps .....	307
ee) Weitere Kritik .....	308
d) Zwischenergebnis .....	310
2. Verfahrenshindernis und Grundsatz der Verhältnismäßigkeit .....	310
a) Legitimes Ziel .....	311
b) Gebot der Geeignetheit .....	312
c) Gebot der Erforderlichkeit .....	313
d) Verhältnismäßigkeit im engeren Sinne .....	314
aa) Ansatz von Weiler .....	315
bb) Ansatz von Radke .....	316
cc) Beschleunigungsgebot und Abwägungssperre .....	317
e) Zwischenergebnis .....	321
3. Lehre von den Verfahrenshindernissen .....	322
a) Grundlagen .....	322

b) Verfahrenshindernis der überlangen Verfahrensdauer . . . . .	323
c) Feststellung des Verfahrenshindernisses und Unschuldsumvermutung . . . . .	328
d) Sonstige Einwände gegen das Verfahrenshindernis . . . . .	330
aa) Unmögliche Abgrenzung von Verfahrensfehler und Verfahrenshindernis . . . . .	330
bb) Funktionstüchtigkeit der Strafrechtspflege . . . . .	330
cc) Aushöhlung des Legalitätsprinzips . . . . .	331
dd) Verfahrenshindernis nur bei rechtserheblichen Tatsachen	332
ee) Unterlaufen der Verjährungsvorschriften . . . . .	335
ff) Verfahrenshindernis zu undifferenziert als Rechtsfolge . .	336
e) Verfahrenshindernis von Amts wegen zu beachten . . . . .	336
f) Verfahrenshindernis und Opferschutz . . . . .	340
g) Verfahrenshindernis in Mordverfahren . . . . .	341
h) Ergebnis . . . . .	342
<i>E. Verwarnung mit Strafvorbehalt gemäß § 59 StGB . . . . .</i>	342
<i>F. Absehen von Strafe gemäß § 60 StGB . . . . .</i>	344
I. Absehen von Strafe in Fällen der überlangen Verfahrensdauer . . . . .	344
II. Bewertung . . . . .	346
1. Verfassungsrechtliche Bewertung . . . . .	346
2. Konventionsrechtliche Bewertung . . . . .	346
3. Systemkonformität . . . . .	346
4. Absehen von Strafe nach dem Systemwechsel . . . . .	347
<i>G. Einstellung des Verfahrens gemäß §§ 153 ff. StPO . . . . .</i>	348
I. Einstellung des Verfahrens gemäß § 153 StPO . . . . .	348
1. Rechtslage unter Geltung der Strafzumessungslösung . . . . .	348
2. Verfassungskonformität . . . . .	349
3. Konventionskonformität . . . . .	349
4. Rechtslage nach dem Systemwechsel . . . . .	349
II. Einstellung des Verfahrens gemäß § 153a StPO . . . . .	350
III. Einstellung des Verfahrens gemäß § 153b StPO . . . . .	350
<i>H. Absehen von Strafverfolgung bzw. Beschränkung der Strafverfolgung nach §§ 154, 154a StPO . . . . .</i>	351
<i>I. Kompensation durch bloße Feststellung des Konventionsverstößes . . . . .</i>	352
I. Ausgangslage . . . . .	352
II. Konventionsrechtliche Bewertung . . . . .	352
III. Verfassungsrechtliche Bewertung . . . . .	355

<i>J. Finanzielle Kompensation</i> .....	356
I. Ausgangslage .....	356
II. Finanzielle Kompensation im Lichte des Verfassungsrechts .....	358
III. Konventionsrechtliche Anforderungen an eine finanzielle Ausgleichslösung .....	359
1. Wirksame Beschwerde nach Art. 13 EMRK .....	359
2. Gerechte Entschädigung nach Art. 41 EMRK .....	360
IV. Anspruchsgrundlagen für finanzielle Kompensation .....	362
1. Finanzieller Ausgleich nach den Grundsätzen der Amtshaftung ..	362
a) Handeln in Ausübung eines öffentlichen Amtes .....	363
b) Verletzung einer Amtspflicht gegenüber Dritten .....	363
aa) Amtspflichtverletzung .....	364
bb) Drittbezogenheit der Amtspflicht .....	365
c) Verschulden .....	366
aa) Handlungsverschulden .....	366
bb) Organisationsverschulden .....	367
d) Schaden .....	368
e) Kausalität .....	374
f) Einschränkung der Staatshaftung .....	375
aa) Spruchrichterprivileg des § 839 Abs. 2 BGB .....	375
bb) Legislatives Unrecht .....	376
cc) § 839 Abs. 3 BGB .....	376
g) Bewertung des Amtshaftungsanspruchs im Lichte der EMRK	377
2. Entschädigung nach den Grundsätzen des StrEG .....	379
3. Entschädigung nach den Grundsätzen des Folgenbeseitigungs- anspruchs .....	380
4. Aufopferungsanspruch .....	383
5. Entschädigungsanspruch aus enteignungsgleichem Eingriff ...	385
a) Eigentumsfähige Rechtsposition .....	385
b) Eingriff durch Unterlassen .....	387
c) Unmittelbare Beeinträchtigung .....	388
d) Sonderopfer .....	389
e) Entschädigung und Kausalität .....	390
f) Vorrang des Primärrechtsschutzes .....	391
g) Durchsetzung .....	391
h) Bewertung .....	392
6. Entschädigung aus enteignendem Eingriff .....	392
7. Gesetz über den Rechtsschutz bei überlangen Gerichtsverfahren, §§ 198 ff. GVG .....	392
a) Einleitung .....	392
b) Anwendungsbereich .....	393
aa) Versagen der straf- und strafverfahrensrechtlichen Kompensationsmöglichkeiten .....	393

bb)	Weiterer Anwendungsbereich .....	394
(1)	Lebenslange Freiheitsstrafe .....	394
(2)	Bewährungsstrafe .....	395
cc)	Wahlmöglichkeit zwischen Vollstreckungslösung und finanzieller Entschädigung .....	395
c)	Verzögerungsrüge gemäß § 198 Abs. 3 S. 1 GVG .....	397
aa)	Regelungszweck .....	397
bb)	Kritik .....	398
cc)	Verzögerungsrüge und Vollstreckungslösung .....	403
d)	Inhalt und Umfang des Entschädigungsanspruchs .....	405
aa)	Materielle Nachteile .....	405
bb)	Immaterielle Nachteile .....	406
e)	Voraussetzung und Höhe der Entschädigung .....	406
f)	Durchsetzung der Entschädigung .....	409
g)	Bewertung des Entschädigungsanspruchs .....	410
8.	Entschädigung nach Art. 41 EMRK .....	411
a)	Ausgangslage .....	411
b)	Anwendungsbereich .....	411
c)	Inhalt und Umfang des Entschädigungsanspruchs .....	412
aa)	Materieller Schaden .....	412
bb)	Immaterieller Schaden .....	414
cc)	Ersatz von Kosten und Auslagen .....	414
d)	Gewährung des Entschädigungsanspruchs nach Art. 41 EMRK durch nationales Strafgericht .....	415
e)	Bewertung des Entschädigungsanspruchs nach Art. 41 EMRK .....	415
<i>K.</i>	<i>Bewertung des Rechtsfolgensystems</i> .....	416
4.	Kapitel: Rechtsschutz gegen überlange Strafverfahren .....	419
<i>A.</i>	<i>Nationaler Rechtsschutz</i> .....	419
I.	Untätigkeitsbeschwerde – Rechtsbehelf gegen grundrechtswidrige Verzögerungen .....	419
1.	Einführung .....	419
2.	Gesetzliche Ausgangslage – Reformansätze .....	420
3.	Rechtsgeschichtliche Vorüberlegung .....	421
4.	Rechtsvergleichender Exkurs .....	422
a)	Österreich .....	422
b)	Portugal .....	423
5.	Verpflichtung zur Schaffung einer Untätigkeitsbeschwerde von Verfassungen wegen .....	423
a)	Schrifttum .....	423
b)	Rechtsprechung des BVerfG .....	425

6. Verpflichtung zur Schaffung einer Untätigkeitsbeschwerde von Konventions wegen	426
7. Verpflichtung zur Schaffung einer Untätigkeitsbeschwerde aus Art. 47 Abs. 1 GRCh	429
8. Beschwerde nach § 304 StPO als Untätigkeitsbeschwerde	430
a) Ausgangslage	430
b) Untätigkeitsbeschwerde und richterliche Unabhängigkeit	435
aa) Sachliche Unabhängigkeit	436
(1) Schutz vor Legislativeinwirkungen	436
(2) Richterliche Unabhängigkeit gegenüber der Rechtsprechung	436
bb) Richterliche Unabhängigkeit und Dienstaufsicht	438
(1) Zulässige Dienstaufsicht im Bereich der äußeren Ordnung	438
(2) Unzulässige Dienstaufsicht im Kernbereich richterlicher Tätigkeit	439
cc) Bewertung	440
c) Entscheidungsinhalt der Untätigkeitsbeschwerde	442
aa) Entscheidung durch das Beschwerdegericht	442
bb) Anweisung, das Verfahren zügig zu betreiben bzw. die gebotene Verfahrenshandlung vorzunehmen (ggf. mit Fristsetzung oder Vollstreckungsregelung)	443
d) Bewertung	446
e) Untätigkeitsbeschwerde nach Einführung der §§ 198 ff. GVG	448
9. Antrag auf gerichtliche Entscheidung gemäß §§ 23 ff. EGGVG bei Verzögerung durch die Staatsanwaltschaft	448
10. Dienstaufsichtsbeschwerde als Untätigkeitsbeschwerde	451
11. Gegenvorstellung als Untätigkeitsbeschwerde	452
12. Verfassungsbeschwerde als Untätigkeitsbeschwerde	453
a) Ausgangslage	453
b) Grundsatz der Subsidiarität	455
c) Rechtsschutzbegehren und Entscheidungsinhalt der Verfassungsbeschwerde	457
13. Strafanzeige wegen Rechtsbeugung (§ 339 StGB) als Rechtsschutzinstrument	459
a) Voraussetzungen	460
b) Verfahrensstadien der Anzeigerstattung	462
c) Folgen	463
14. Bewertung	464
II. Rechtsschutz in der Revision	465
1. Ansicht der Rechtsprechung	465
2. Rechtsprechung zu § 354 StPO	466
a) Kompensation vor dem Systemwechsel	466

b) Kompensation nach dem Systemwechsel .....	466
3. Eigene Position .....	467
III. Rechtsschutz im Verfassungsbeschwerdeverfahren .....	469
1. Überprüfung der Kompensationsentscheidung .....	469
2. Einstellung des Strafverfahrens von Verfassungs wegen .....	471
3. Eigene Kompensationsentscheidung im Wege der Vollstreckungslösung .....	472
4. Aufforderung zu beschleunigter Verfahrensführung .....	473
IV. Wiederaufnahme des Verfahrens gemäß § 359 Nr. 6 StPO .....	474
1. Wiederaufnahme vor dem Systemwechsel .....	475
2. Wiederaufnahme nach dem Systemwechsel .....	477
a) Zulässiges Wiederaufnahmeziel .....	477
b) § 363 StPO .....	479
c) Wiederaufnahme nicht bei jeder Konventionsverletzung gerechtfertigt .....	479
d) Gedanke der Überkompensation .....	482
B. Rechtsschutz nach Art. 34 EMRK .....	487
I. Rechtswegerschöpfung .....	488
II. Opfereigenschaft .....	491
C. Rechtsschutz nach dem Internationalen Pakt über bürgerliche und politische Rechte .....	492
I. Staatenberichtsverfahren .....	492
II. Staatenbeschwerden .....	493
III. Individualbeschwerde .....	494
IV. Bewertung .....	497
D. Einfluss der Europäischen Grundrechtecharta auf den Rechtsschutz .....	498
E. Bewertung der Rechtsschutzmöglichkeiten .....	499
Schluss .....	501
Literaturverzeichnis .....	511
Verzeichnis der Entscheidungen des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte .....	547
Personenverzeichnis .....	549
Sachverzeichnis .....	551